

Uebersicht des Inhaltes.

Einleitung.

	Seite
Die kirchlichen Zustände im vierzehnten und in der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts	1—10

Erster Abschnitt.

Des Nicolaus von Cusa Jugend und erstes öffentliches Auftreten bis zu seinem Austritte aus dem Concil zu Basel.

§. 1. Geburt und Knabenjahre	11
§. 2. Erziehung in der Schule zu Deventer	13
§. 3. Aufenthalt auf der Universität zu Padua	16
§. 4. Cusa's erste kirchliche Aemter	19
§. 5. Cusa auf dem Concil zu Basel	24
§. 6. Die Schrift von der katholischen Einheit	32
§. 7. Cusa's zwei Sendschreiben an die Böhmen	81
§. 8. Cusa verläßt das Basler Concil	105
§. 9. Die Reise nach Rom und Griechenland	112

Zweiter Abschnitt.

Nicolaus von Cusa, der Vertheidiger des Papstthums auf den Reichstagen vom Jahre 1439—1448.

§. 10. Allgemeiner Ueberblick	116
§. 11. Cusa's philosophischer Standpunkt und seine damit zusammenhängende Idee vom Papstthume	119
§. 12. Cusa auf den Reichstagen vom Jahre 1439—1442	129
§. 13. Gregor von Heimburg und Aeneas Sylvius. Cusa's Antheil an dem frankfurter Concordate	141

Dritter Abschnitt.

Nicolaus von Cusa als Cardinal und Bischof.

	Seite
§. 14. Cusa's Ernennung zum Cardinale	148
§. 15. Cusa reformirt als päpstlicher Legat das kirchliche Leben, besonders die Klöster, in Deutschland	153
§. 16. Des Cardinals Wirken in den Niederlanden	168
§. 17. Rückkehr nach Deutschland. Die Provincialconcilien zu Mainz, Cöln und Magdeburg. Geist und Verfahren des Cardinals als Reformator der deutschen Kirche	184
§. 18. Des Cardinals Ansichten und Verfahren in Betreff des Ablasses	203
§. 19. Fortsetzung der begonnenen Reform. Johann Busch	213
§. 20. Verhandlungen des Cardinals mit den Böhmen (Hussiten)	225
§. 21. Der Cardinal als Bischof	242
§. 22. Theilnahme des Cardinals an den Plänen gegen die Türken. Seine Kritik des Alcoran	268
§. 23. Pius II. und Nicolaus von Cusa. Des Letztern Entwurf zu einer Generalreform der Kirche	283
§. 24. Der Ueberfall zu Brunn	305
§. 25. Versöhnende Schritte des Cardinals. Das Interdict	316
§. 26. Schwache Wirkung des Interdictes. Appellationen und Streit-schriften	326
§. 27. Bewegungen in Deutschland gegen Rom	347
§. 28. Wiederholte ernste Mahnungen an die Bischöfe. Verhandlungen zu Landshut	350
§. 29. Verhandlungen zu Venedig	363
§. 30. Beendigung des Streites durch den Kaiser. Tod des Cardinals. Seine milden Stiftungen	376
Beilage.	
Stiftungsbrief und Verwaltungs-Instruction für das Hospital Cues	387

